

Mahnbescheide, eidesstattliche Versicherungen ("Offenbarungseid"), Zwangsvollstreckungsmaßnahmen haben mich/uns als Schuldner betroffen.*	Ja	Nein
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Über mein/unser Vermögen wurde in den letzten 2 (bzw. 5*) Jahren ein Konkurs-, Vergleichs- oder Insolvenzverfahren eröffnet, bzw. die Eröffnung wurde mangels Masse abgewiesen oder solche Verfahren sind derzeit anhängig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich/wir bin/sind in der Lage, eine Mietsicherheit von 2-3 Monatsmieten zu leisten und die geforderte Miete laufend zu zahlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich/wir erhalte(n) Mietzuschuss in Höhe von monatlich Euro:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich/wir gestatte(n) telefonische Referenzfragen beim Vorvermieter (Name, Adresse, Telefon-Nr.:)*	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Ich/Wir versichere(n) hiermit ausdrücklich, dass diese Angaben, auch soweit diese freiwillig sind, richtig sind und der Wahrheit entsprechen.

Mir ist bekannt, dass durch Ausfüllen dieses Bogens kein Anrecht auf eine Wohnung erworben wird.

Wir weisen darauf hin, dass die mit diesem Fragebogen erhobenen personenbezogenen Daten zum Zwecke der Erstellung und Unterbreitung geeigneter, Ihren und unseren Vorstellungen / Bedürfnissen entsprechender Angebote unter Einsatz von EDV verarbeitet und genutzt werden. Ihre mit der freiwilligen Mieterselbstauskunft ermittelten Daten werden grundsätzlich sechs Monate nach letzter Kontaktaufnahme vollständig gelöscht, sofern nicht anderweitige gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen oder die Aufbewahrung der Daten der Rechtsverfolgung dienen. Insofern wird auf das beiliegende Informationsblatt zur Informationspflicht gem. Art. 13 DSGVO verwiesen.

Der Vermieter übermittelt zum Zwecke der Kreditwürdigkeitsprüfung des Mietinteressenten nach Eingrenzung der Mietinteressenten und vor Abschluss des Mietvertrages im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung dieses Mietverhältnisses sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Art. 6 Abs. 1 b und Art. 6 Abs. 1 f der DSGVO. Übermittlungen auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Vermieters oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Die SCHUFA verarbeitet Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt entnommen werden.

Es ist mir /uns bekannt, dass diese Erklärung vom Vermieter zur Grundlage des Abschlusses des Mietvertrages gemacht wird. Sollte sich nach Abschluss des Mietvertrages herausstellen, dass einzelne Angaben falsch sind, ist die Vermieterseite berechtigt, den Mietvertrag anzufechten bzw. diesen fristgerecht, gegebenenfalls sogar fristlos zu kündigen. Der/die Mieter sind dann ggf. zur sofortigen Räumung und Herausgabe des Mietobjektes verpflichtet und hat/ haben dem Vermieter den mittelbaren und unmittelbaren Schaden zu ersetzen.

Hinweis: Das Dokument bezüglich der Informationspflicht gem. Art 13 DS-GVO ist auch auf unserer Homepage www.wun-immo.de unter „Datenschutzhinweise“ und in den Büroräumen am Aushang beim Empfang einsehbar, bzw. liegt als Handout zur Mitnahme bereit.

Ort / Datum

Unterschriften aller Mietbewerber